

MITTEILUNGSBLATT

Ausgabe 20 · 15. Mai 2025

Ausgabe auch online auf NUSSBAUM.de
www.koenigsbach-stein.de



Mai-Impressionen

Königsbach-Stein läuft!

Die Gemeindeverwaltung beim B2Run 2025

Am 8. Mai 2025 war es wieder so weit: Der jährliche B2Run Firmenlauf in Karlsruhe fand statt und auch die Gemeinde Königsbach-Stein war mit einem hoch motivierten Team vertreten. Das Team bestand aus 4 laufbegeisterten Kolleginnen und Kollegen aus verschiedenen Bereichen der Gemeindeverwaltung, von Rathaus bis Schulverband.

Ein besonderes Highlight waren die Teamshirts mit dem Gemeindewappen und die Kronen und Krönchen, welche die Herkunft der Teilnehmer zeigten.

Diese begeisterten nicht nur unsere Läufer, sondern auch andere Teilnehmer und Moderatoren.

Der Startschuss fiel um 19:45 Uhr vor dem Wildparkstadion. Die 5,6 Kilometer lange Strecke führte die Läufer durch eine abwechslungsreiche Kulisse. Durch einen kleinen Waldabschnitt und den malerischen Schlossgarten, vorbei am Karlsruher Schloss und Einlauf im Wildpark Stadion.

Wir freuen uns schon jetzt auf den B2Run im nächsten Jahr und sind fest entschlossen, wieder mit einem starken Team an den Start zu gehen. ■




STADTRADELN

Die **Gemeinde Königsbach-Stein** ist dieses Jahr wieder beim weltweiten **STADTRADELN** dabei.

Nutzen Sie die Chance und schwingen Sie sich gemeinsam mit Ihren Kollegen*innen oder Freunden*innen in den drei Aktionswochen vom **16.05. bis 05.06.2025** aufs Rad. Gemeinschaftlich Kilometer sammeln, CO2 vermeiden und fit bleiben. Das sind die Ziele.



Los geht's jetzt anmelden: www.stadtradeln.de/koenigsbach-stein








**JÄHRIGES JUBILÄUM
1. KV Königsbach e.V.**

Großer Jubiläumstag

am

14.06.2025

ab 10 Uhr

am Keglerheim Königsbach

Bierwagen

Festzelt

Frisches vom Grill

ab 19 Uhr Barbetrieb

ORTSTURNIER
von 10 – 17 Uhr
für Vereins-, Hobby- und
Firmenmannschaften

ab 19 Uhr
1. MITTERNACHTSTURNIER
für Hobby- und Sportkegler



SPORTFEST

16.05 - 18.05.2025

Freitag, 16.05.
18:00 Uhr: ZECHA-CUP

Hüpfburg

Samstag, 17.05.
10:00 Uhr: C-Jugend - Spfr. Mühlacker
10:00 Uhr: F-Jugendspieltag
13:30 Uhr: E-Jugendspieltag
17:00 Uhr: RS Hausverwaltung-Schnürlesturnier
19:00 Uhr: Live-Musik mit "Infinity"

Kaffee & Kuchen
& Waffeln

Sonntag, 18.05.
10:00 Uhr: Bambinispielfest
12:30 Uhr: SE Immobilien-AH Turnier
15:00 Uhr: TG Verantwortliche - TG Ladys
16:00 Uhr: TGS - TSV Ötisheim

Sonntag
Mittagessen




Mundartgottesdienst

am Sonntag, dem 25. Mai 2025 um 10 Uhr
im evangelischen Gemeindezentrum in Bilfinger
mit Mundartpreisträger Wolfgang Müller



3. DECKEN-FLOHMARKT

FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

organisiert vom Team Schulsozialarbeit
Königsbach-Stein

Samstag 24. Mai | 10-13 Uhr
Bildungszentrum Königsbach-Stein

- Capoeira-Show zur Eröffnung
- Getränke & Essen vor Ort
- Eiswagen von miteinanderleben
- Mitmachaktionen wie Glitzer-Tattoos
- Verlosung unter Verkäufer*innen

Anmeldung bis 16.05.2025:
schulsozialarbeit-koenigsbach-stein@miteinanderleben.de
Standkosten: 2€ pro Schüler*in
Weitere Informationen erhaltet Ihr nach der Anmeldung
oder direkt bei der Schulsozialarbeit







Träger der Veranstaltung: Förderverein der Johannes-Schoch Schule
Die Verkaufserlöse gehen an die Verkäufer*innen



Seit dem 1. Juli 2018

TRAIS Fest

DER KÖNIGSBACHER KLEINTIERZÜCHTER

29. Mai

CHRISTI HIMMELFAHRT



10.00 Uhr
Gottesdienst
im Grünen

Gottesdienst 10.00 Uhr
danach Beginn Festbetrieb

**Schaschlik-Spieße
Brat- und Currywurst
Bier vom Faß**

Weitere Infos:
www.c109-koenigsbach.de

Kaffee & Kuchen



*Einfach
tierisch gut*



KLEINTIERZÜCHTERVEREIN
KÖNIGSBACH

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**Aus der Arbeit des Gemeinderats und der Verwaltung****Bericht aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 08.04.2025****1. Blutspenderehrung**

Bürgermeister Genthner durfte zusammen mit den Vorsitzenden der DRK-Ortsvereine Königsbach und Stein Oliver Demel und Gaylord Grötzinger in diesem besonderen Rahmen 16 Personen anlässlich ihrer Tätigkeit als Blutspender mit einer Urkunde, einer Ehrennadel und einem Blumenstrauß ehren.

Folgende Personen wurden geehrt:

Für 10 Blutspenden

Philipp Barth
Manuel Bauer
Jan Elsässer
Murat Güler
Walter Kopp
Klaus Nippert
Alessa Rauer
Petra Vogel
Michael Wild

Für 25 Blutspenden

Angelika Dennig
Thomas Hirschbach
Gerald Rosenkranz

Für 50 Blutspenden

Rainer Demmer
Ronny Herbst
Markus Trautz

Für 75 Blutspenden

Thomas Heckmann

2. Einwohnerfragestunde**Brandschutz bei Windenergieanlagen**

Eine Bürgerin erkundigte sich nach den brandschutzrechtlichen Vorgaben bei Windkraftanlagen und inwieweit die Feuerwehren Königsbach-Stein auf eventuell in Zukunft auftretende Brandfälle bei diesen eingestellt seien.

Bürgermeister Genthner verwies darauf, dass es bei dem entsprechenden Tagesordnungspunkt der heutigen Sitzung um die Flächen für Windenergieanlagen gehe. Weitere Erläuterungen werden beim Tagesordnungspunkt folgen, auch wenn dieser anders ablaufen werde als geplant.

Tagesordnungspunkt Windenergie

Ein Bürger griff die Ankündigung von Bürgermeister Genthner auf und bat um weitere Ausführungen zum Tagesordnungspunkt. Auf seinen Vorschlag hin und in Abstimmung mit den Gemeinderäten wurde der Tagesordnungspunkt „Windenergie in Königsbach-Stein: - Grundsatzbeschluss und weitere Vorgehensweise“ vorgezogen und direkt nach der Einwohnerfragestunde behandelt. Ein weiterer Bürger wunderte sich über den anstehenden Grundsatzbeschluss in dieser Frage, der er das Thema bislang nicht als brisant wahrgenommen hatte. Auch könne er wegen der Haushaltslage das Interesse an Pachteinnahmen durch Windenergieanlagen verstehen, allerdings würden seiner Meinung nach keine Anlagen ohne Subvention der Gemeinde errichtet werden können, da Königsbach-Stein in einem Schwachwindgebiet liege. Die Kosten für ein Flächenpooling müsste die Gemeinde tragen.

Ein weiterer Bürger erklärte, dass - aus Sicht der Bürgerinitiative Königsbach-Stein (BIKS) – der erste Bürgermeisterstellvertreter in dieser Thematik, aufgrund privater Interessen, befangen sein müsste. Weiterhin liege der BIKS eine Stellungnahme der EnBW vor, aus welcher hervorgeht, dass Bürgermeister Genthner im Juli 2024 von den Entwicklungen über private Pachtverträge informiert gewesen sein soll und zu schnellem Handeln aufgerufen

wurde. Weder der Gemeinderat noch die Öffentlichkeit seien hierüber bislang informiert worden. Er bat um Aufklärung dieses Sachverhaltes.

Bürgermeister Genthner wies die inhaltliche Kritik zurück. Für ihn mache es einen Unterschied, ob einzelne Grundstückseigentümer auf mögliche Projektierer zugehen oder ob mögliche Projektierer eigeninitiativ auf alle Eigentümer im relevanten Gebiet zugehen. Er werde das Schreiben recherchieren und tätigte zunächst keine weiteren Aussagen dazu.

Eine weitere Bürgerin kritisierte die schnell geplante Fassung eines Grundsatzbeschlusses und plädierte stattdessen für einen Bürgerentscheid zu diesem Thema. Sie verwies zudem auf die Schutzbedürftigkeit von Wald und landwirtschaftlich genutzten Flächen.

Eine weitere Bürgerin schloss sich der Kritik zum negativen Einfluss solcher Anlagen für die Natur an und stellte ihren Wegzug in den Raum, wenn Windenergieanlagen in Königsbach-Stein errichtet werden würden.

Ein weiterer Bürger kritisiert ebenfalls die Auswirkungen auf die Natur und verglich Flächen mit Windenergieanlagen mit einem Industriegebiet.

Eine weitere Bürgerin betonte ebenfalls die Auswirkungen auf die Natur und die negativen Folgen für die Gesundheit von Menschen durch Schlagschatten und Infraschall.

Bürgermeister Genthner verwies bei diesen Wortmeldungen auf die Ausführungen beim Tagesordnungspunkt.

3. Windenergie in Königsbach-Stein:**- Grundsatzbeschluss und weitere Vorgehensweise**

Bürgermeister Genthner erläuterte den aktuellen Sachstand und fügte hinzu, dass - wie bereits bekannt sei – private Projektierer selbstständig mit dem Ziel, Pachtverträge abzuschließen, im Gemeindegebiet unterwegs sind. Die aktuell vom Regionalverband für Königsbach-Stein ausgewiesene Fläche ist deutlich größer, als die von der Landesregierung als Mindestfläche vorgegebene oder die für unsere Nachbarkommunen ausgewiesene Fläche. Zusätzlich zur diesbezüglich geäußerten Kritik an den Regionalverband will er lieber selbst agieren und mittels eines Flächenpoolings mit den Grundstückseigentümern zusammenarbeiten. So könne die gesamte Gemeinde von den Einnahmen profitieren und die Gemeinde bei der Platzierung der Anlagen mitreden. Andernfalls könnte nur mit der gemeindeeigenen Fläche operiert werden. Dann kämen Pachteinnahmen für Anlagen außerhalb der gemeindeeigenen Flächen ausschließlich den jeweiligen, einzelnen Grundstückseigentümern zugute. Er verwies auf die umfassende Information zu diesem Thema im Rahmen der Bürgerinformationsveranstaltung in der Festhalle.

Bauamtsleiter Rexroth betonte ebenso die Planungshoheit des Regionalverbandes in dieser Sache und stellte die von der Gemeinde gemeldeten in den Gebieten „Rittenhardt“ und „Großer Wald“ dar. Auch wisse die Verwaltung noch nicht, wie der Regionalverband mit den tausenden Stellungnahmen seines Einzugsgebietes umgehen werde.

Bürgermeister Genthner verwies auf die grundsätzliche rechtliche Zuständigkeit der Gemeinde, erklärte aber gleichzeitig, dass ein Bürgerentscheid ebenfalls möglich sei. Dass die Gemeinde selbst als Projektierer tätig werde, könne er sich nicht vorstellen.

Gemeinderat Leonhard stellte einen Vertagungsantrag und bat darum, dieses Thema in künftigen Sitzungen in der Tagesordnung möglichst kleinteilig zu gliedern, damit sich eventuelle Befangenheiten einzelner Gemeinderäte zu Spezialfragen nicht auf die Grundsatzdiskussion in Gänze auswirken müsse.

Bürgermeister Genthner erklärte, dass das Thema der Befangenheit im Vorfeld mit der Kommunalaufsicht besprochen wurde und diese nicht von einem Vorliegen von Befangenheit ausgeht.

Gemeinderätin Dr. Querengässer stimmte dem Antrag zu und bat Bürgermeister Genthner um weitere Erläuterungen zum Vorwurf, er habe im Juli 2024 weitergehende Informationen der EnBW gehabt und diese nicht kommuniziert. Außerdem hätte die Gemeinde nur Zugriff auf 22 Prozent der ausgewiesenen Waldfläche, der Rest gehöre Forst BW.

Gemeinderat Engelmann befürwortete den Vertragungsantrag und brachte neben der rechtlichen auch die persönliche empfundene Befähigung ins Spiel.

Gemeinderat Schwender sprach sich dafür aus, dass der Gemeinderat in dieser Frage möglichst vollzählig beraten und beschließen sollte, ansonsten könnte die FWV-Fraktion dem Vertragungsantrag zustimmen. Er bat darum, für die nächste Sitzung die aufgetauchten Fragen aufzuarbeiten.

Bürgermeister Genthner erinnert daran, dass Gemeinderäte jederzeit die Unterlagen zu einem Thema einsehen dürften und dies insbesondere für die neu gewählten Gemeinderäte oder bei Themen, die sich über mehrere Jahre erstrecken, interessant sein kann. Er habe erst kurz vor Sitzungsbeginn vom Vertragungswunsch erfahren.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den Tagesordnungspunkt zu vertragen.

4. Bekanntgaben

Bürgermeister Genthner machte keine Bekanntgaben.

5. Vorstellung der Schulsozialarbeit – mündlicher Bericht

Die gemeindlichen Schulsozialarbeiterinnen Rita Boob und Christiane Holder stellen ihre Tätigkeit anhand einer Präsentation vor. Neben den alltäglichen Gesprächen mit Schülerinnen und Schülern organisieren sie auch verschiedene Projekte wie den Deckenflohmarkt am Bildungszentrum. Für die Kinder ist es immer ein besonderes Erlebnis, wenn Frau Boob ihre Therapiehündin Smilla in ihre Arbeit mit einbindet. Bürgermeister Genthner und einige Gemeinderätinnen und Gemeinderäte dankten beiden für ihre wertvolle Arbeit.

6. Sanierungsgebiet Königsbach II - Sanierung Ankerstraße 1. Bauabschnitt;

Vergabe der Arbeiten

Gemeinderat Hirschbach erklärte sich bei diesem Tagesordnungspunkt für befähigt und verließ den Sitzungsraum.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Arbeiten an die Firma Heinrich aus Maulbronn zum Angebotspreis von 788.597,03 Euro zu vergeben.

7. Rechtsanspruch auf Ganztagesbetreuung für Grundschulkindern – Festlegung der Rahmenbedingungen

Abteilungsleiter Bildung & Familie, Herr Schreck, erläuterte die Gedanken der Verwaltung anhand der Sitzungsvorlage.

Gemeinderätin Fischer stellte einige Fragen zur aktuellen Auslastung der Betreuungsangebote, den Betreuungszeiten, zur Grundlage für die Prognose der Verwaltung und zum aktuellen Angebot der Mittagsverpflegung.

Herr Schreck erklärte, dass alle aktuell zur Verfügung stehenden Plätze ausgebucht sind. Die Kernzeit bietet aktuell eine Betreuung von 07:00 – 14:00 Uhr, der Hort von 07:30 – 16:30 Uhr. Der ab September 2026 geltende Rechtsanspruch sehe jedoch eine tägliche Betreuung von mindestens acht Stunden vor. Die Verwaltung plane deswegen eine Betreuung von 07:00 – 15:00 Uhr. Für die Mittagsverpflegung ist im Ortsteil Königsbach der Musikpavillon der Johannes-Schoch-Schule angedacht. Für die grundsätzliche Betreuung plane man mit zwei Kräften pro Gruppe. Eventuelle Mehrkosten für eine Ausweitung der bestehenden Kooperation mit der Volkshochschule könne er heute noch nicht beziffern.

Gemeinderat Ruthardt regte an, die Raumplanung skalierbar zu gestalten, um nicht in wenigen Jahren an Kapazitätsgrenzen zu stoßen.

Auf Basis eines Schreibens der Schulleitung der Heynlinsschule bezüglich der Umsetzung der Ganztagesbetreuung an diesem Standort beschloss der Gemeinderat mit 16 Ja-Stimmen, einer Gegenstimme und zwei Enthaltungen zur weiteren Planung der Erfüllung des Rechtsanspruchs auf Ganztagesbetreuung für Kinder im Grundschulalter ab dem Schuljahr 2026/2027 einen runden Tisch zu bilden, welcher gemeinsame Gespräche mit den Schulleitungen der Johannes-Schoch-Schule und der Heynlin-Schule, Vertretern des Gemeinderates sowie Vertretern der Verwaltung ermöglichen soll.

8. Bauanträge, Bauangelegenheiten

8.1 Baugrundstück: Alte Brettener Str. 99

Bauvorhaben: Neubau eines Wohnhauses

Flurstücknummer: 10963

Gemarkung: Stein

Dieser Tagesordnungspunkt wurde kurzfristig abgesetzt.

8.2 Baugrundstück: Hans-Sachs-Str. 10

Bauvorhaben: Umbau Wintergarten, Errichtung Dachgaube

Flurstücknummer: 8809

Gemarkung: Königsbach

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, sein gemeindliches Einvernehmen nach § 36 BauGB zum vorgelegten Bauantrag im vereinfachten Verfahren zu erteilen und stimmte der beantragten Befreiung zu.

8.3 Baugrundstück: Falkenweg 7

Bauvorhaben: Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage

Flurstücknummer: 10180

Gemarkung: Stein

Laut Ausführung von Bauamtsleiter Rexroth weisen die beigelegten Planunterlagen an der Westseite des Grundstücks eine Baumscheibe aus, die nie realisiert wurde. Die Bauherrschaft hatte die Befreiung von der festgelegten Zufahrt für die geplante Doppelgarage beantragt. Die Verwaltung empfahl eine Ersatzbepflanzung an geeigneter Stelle, nach Beendigung der Bauarbeiten.

Bürgermeister Genthner nahm den Hinweis von Gemeinderat Weiss auf, wonach es, aufgrund der örtlichen Gegebenheiten, nur schwer möglich sein dürfte, einen Baum auf dem Privatgrund zu pflanzen und es zielführender wäre, Bepflanzung auf gemeindeeigener Fläche ins Auge zu fassen.

Der Gemeinderat fasste einstimmig den Beschluss, sein gemeindliches Einvernehmen nach § 36 BauGB zum eingereichten Bauantrag zu erteilen und stimmte den beantragten Befreiungen und der beantragten Ausnahme zu. Der Befreiung unter Ziff. d) wurde nur vorbehaltlich einer Ersatzpflanzung eines Baumes an geeigneter Stelle nach Beendigung der Bauarbeiten zugestimmt.

8.4 Baugrundstück: Heimbronner Str. 14

Bauvorhaben: DG-Ausbau mit Dachgauben und Balkon

Flurstücknummer: 377

Gemarkung: Stein

Der Gemeinderat erteilte einstimmig sein gemeindliches Einvernehmen nach § 36 BauGB zum vorgelegten Bauantrag im vereinfachten Verfahren.

9. Spenden

50 Euro, Flüchtlingsunterkünfte, allgemeine Spende

500 Euro, Brandschutz, Spende Feuerwehr

10. Kenntnisnahme der Niederschrift

Der Gemeinderat nahm die Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 18.03.2025 zur Kenntnis.

11. Verschiedenes

Sitzgelegenheiten am Bolzplatz und Skateranlage

Gemeinderat Leonhard weist darauf hin, dass am Bolzplatz und Skateranlage zu wenige Sitzgelegenheiten zur Verfügung stehen. Es sei nicht zu vertreten, dass Jugendliche, die sich draußen aufhalten, mangels Sitzmöglichkeiten auf dem Boden sitzen müssten.

Tarifabschluss im öffentlichen Dienst

Gemeinderat Ruthardt erkundigt sich nach den Auswirkungen der am selben Tag abgeschlossenen Tarifverhandlungen des öffentlichen Dienstes und die Auswirkungen auf den Haushalt.

Hauptamtsleiter Laudamus stellte eine Erklärung nach entsprechender Recherche in Aussicht.

Informationsveranstaltung zum Thema Windkraft

Gemeinderat Dr. Kräutle betitelte die von Bürgermeister Genthner erwähnte Informationsveranstaltung als Werbeveranstaltung. Auch ein Flächenpooling würde nicht verhindern, dass Projekte für Windenergieanlagen auf unserer Gemarkung umgesetzt werden.

Tagesordnungspunkt Windenergie

Gemeinderat Kaucher erklärte die Hintergründe für den heute anberaumten Tagesordnungspunkt u. a. mit dem immensen

Druck möglicher Projektierer auf Privatpersonen im Ort und deren Drang nach politischer Klarheit und Hilfe. Er plädierte dafür, politisch in die aktuellen Vorkommnisse einzugreifen und die Projektierer nicht stillschweigend gewährend zu lassen.

Gemeinderat Weingardt machte sich für die Durchführung eines Bürgerentscheides in der Frage des Flächenpoolings stark. Er sehe dies grundsätzlich kritisch, da zwar Anlagen auf landwirtschaftlicher Fläche eventuell vermieden, aber umso mehr Anlagen im Wald gebaut werden würden.

Bürgermeister Genthner betonte, dass auch ein Bürgerentscheid den Bau von Anlagen auf Privatflächen nicht verhindern könnte.

UMWELTECKE

Abholung der Kühlgeräte, Herde, Fernseher und des Sperrmülls:

Die Kühlgeräte, Herde, Fernseher und der Sperrmüll werden nur auf Abruf entsorgt.

Hierfür bitte mindestens **10 Tage** vorher beim Rathaus OT Stein, Tel. 30 08-154, oder OT Königsbach, Tel. 30 08-152, die Entsorgungsschecks beantragen.

Nächster Termin zur Abholung von Elektro-Großgeräten: **Donnerstag, 22.05.2025.**

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Abfallberatung des Enzkreises, Tel. 07231-35 48 38, oder unter www.entsorgung-regional.de.

Zusätzlicher Service

Damit Sie jederzeit einen Überblick über die Mülltermine haben, bieten wir als zusätzlichen Service den Erinnerungsservice per E-Mail: Gut einen Tag vor dem Abfuhrtermin erhalten Sie eine kurze E-Mail, vorausgesetzt, Sie haben sich auf unserer Internetseite für diesen Service registrieren lassen. Surfen Sie doch mal rein unter: <http://www.koenigsbach-stein.de/abfall>.



Müllabfuhrtermine

Mai	Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leicht- verpackungen	Recyclinghof Königsbach Uhrzeit	Recyclinghof Bauschlott Uhrzeit	Sonstiges
12 Mo							
13 Di					14:00-17:30		
14 Mi					14:00-17:30		
15 Do			K/S		14:00-17:30	14:00-17:30	
16 Fr	x				14:00-17:30		
17 Sa					13:00-16:00	13:00-16:00	
18 So							
19 Mo							
20 Di		K					
21 Mi				K	09:00-12:30		
22 Do		S			09:00-12:30		E
23 Fr				S	09:00-12:30		
24 Sa					08:30-11:30	08:30-11:30	
25 So							
26 Mo							
27 Di					14:00-17:30		
28 Mi					14:00-17:30		
29 Do	Christi Himmelfahrt						
30 Fr					14:00-17:30	14:00-17:30	
31 Sa	x				13:00-16:00	13:00-16:00	

K = Königsbach S = Stein x = alle Ortsteile

GUT ERHALTENES – ZU VERSCHENKEN!

Thule Schneeketten für verschiedene
Reifengrößen (unbenutzt)

Gardenia Bewässerungssystem,
verschiedene Teile, gebraucht

Tel. 3642220

Matratze, mit Rost, sehr gut erhalten, 120 cm * 200 cm,
auf Wunsch auch mit Holzbettgestell

Multifunktionsdrucker,

Marke Epson Stylus DX4250

Tel. 07232/314133

Aquarium mit Unterschrank, dunkelgrau,

Marke EHEIM, 200L Becken, ca. 120 x 40 x 50 cm,

07231/1555595

Dunstabzugshaube, NEFF, Edelstahl, für Ab-
und Umluftbetrieb, inkl. Beleuchtung, Breite 90 cm

Bitte informieren Sie uns, wenn eine Vermittlung zustande
gekommen ist, da sonst eine erneute Veröffentlichung erfolgt
(bis zu 3x), Tel. 3008-125, Frau Heinle.

**Ausfüllen, ausschneiden und im Rathaus abgeben
oder die Daten per E-Mail senden an:
mitteilungsblatt@koenigsbach-stein.de – Danke!**

Ich habe kostenlos abzugeben:

.....

.....

.....

.....

Name / Anschrift:

.....

.....

.....

Telefon-Nr.:

Datum / Unterschrift

.....

NOTDIENSTE & SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN

NOTDIENSTE:

BEREITSCHAFTSDIENST BEI STÖRUNGEN

Wasserversorgung:

Stadtwerke Bretten, Tel. 07252 - 913 133
Notdienstnummer, Stadtwerke Bretten Tel. 07252 - 913 230
Strom: Tel. 0800 3 62 94 77
Erdgas: Tel. 0800 3 62 92 75

WICHTIGE RUFNUMMERN

Rettungsdienst und Feuerwehr Tel. 112
Polizei Notruf Tel. 110
DRK Krankentransport Tel. 19 222
Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst
(allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst)
Tel. 116 117 (Anruf ist kostenlos)

ÄRZTLICHE NOTDIENSTE

Allgemeine Notfallpraxis Pforzheim

Siloah St. Trudpert Klinik, Wilferdinger Str. 67,
75179 Pforzheim. Öffnungszeiten sind:
Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 – 22 Uhr
Mittwoch und Freitag: 16 – 22 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8 – 22 Uhr

Kinder Notfallpraxis Pforzheim

Helios Klinikum Pforzheim, Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim
Öffnungszeiten sind:
Mittwoch: 15 – 20 Uhr, Freitag: 16 – 20 Uhr,
Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8 – 20 Uhr

Tierärztlicher Notdienst

Notdienstnummer für den Raum Pforzheim Tel. 07231 - 133 29 66

Zahnärztlicher Notdienst Tel. 0761 - 120 120 00

BEREITSCHAFT DER APOTHEKEN

Nacht- und Notdienst jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr
Die nächstgelegene Notdienstapothek erfahren Sie unter
Tel. 0800 0022833

Oder vom Handy: 22833

(24 Stunden erreichbar) www.aponet.de

SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN:

Diakoniestation e.V. – mobiDiK für Königsbach,

Stein und Eisingen

Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftliche Dienste, Nachbar-
schaftshilfe, Demenzgruppe
Goethestr. 4, Tel. 3 13 38 0
Pflegedienstleiter/Geschäftsführung: Marco Zivojnovic
Einsatzleitung hauswirtschaftliche Dienste: Odette Kraus
Tel. 07232-31338-14
Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe: Linda Schwender
Tel. 07232-31338-13

Tagespflege Königsbach

Träger: Ev. Krankenhilfsverein Königsbach e.V.
Goethestr. 4, Tamara Vaupel Tel. 31338-20

Anlaufstelle – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Tel. 0171 8025110

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V.

Tel. 07231 - 441110

Beratung zu HIV + AIDS, anderen sexuell übertragbaren Kran- kenheiten, HIV-Test

Tel. 07231 - 308 9580

Beratungsstelle für Hilfe im Alter

Tel. 07231 - 917019

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Tel. 07231 - 308 70

KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und such-
kranken Eltern und mit Gewalterfahrungen in der Familie KiWi – ein
Unterstützungsangebot für geflüchtete Familien

bwlv-Zentrum Pforzheim

Tel. 07231 - 1 39 4080

Fachstelle für psychisch kranke Menschen

Caritasverband e.V. Pforzheim

Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/
Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung
Tel. 07231-128 844

Deutsches Rotes Kreuz

Essen auf Rädern: Menü-Service für zu Hause Tel. 07231 - 373 - 240
Hausnotrufsystem: DRK Tel. 07231 - 373 285

DemenzZentrum westlicher Enzkreis

Tel. 07231 - 308 5033

Beratung rund um das Thema Demenz, Gesprächskreis für Angehörige

Diakonie Pforzheim

Tel. 07231 - 42865 - 0

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/
Schwangerschaftskonfliktberatung

Fachstelle für häusliche Gewalt Tel. 07231 - 4576333
Ökumenisches Frauenhaus Tel. 07231 - 45763 0
Pforzheim/Enzkreis

Diakonie Enzkreis

www.diakonie-enzkreis.de

Ambulanter Hospizdienst

westlicher Enzkreis e.V.

Tel. 07236 - 279 9897

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung. Psychosoziale Beglei-
tung, palliative Beratung
Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Jugend- und Suchtberatung

Plan B gGmbH Jugend, Sucht und Lebenshilfen: Beratung und Be-
handlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren
Angehörige. www.planb-pf.de
Tel. 07231/92277-0

Lebenshilfe für Menschen mit Behinderungen

Pforzheim/Enzkreis e.V.

Tel. 07231 - 6095 - 2222

Behinderten-Fahrdienst

Lilith- Beratungsstelle für Mädchen und Jungen

zum Schutz vor sexueller Gewalt Tel. 07231 - 353434

Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis

Beratung rund um das Thema Pflege für alle Altersgruppen
Tel. 07231 - 308 5030

Pro familia Pforzheim e.V.

Tel. 07231 - 6075860

Beratung rund um Schwanger- und Elternschaft, Sexualität, Partner-
schaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik

Suchtberatungs- und Behandlungsstelle

Diakonische Suchthilfe Mittelbaden gGmbH Tel. 07231 - 778705-0
Alkohol-, Medikamenten-, Nikotin-, Glücksspielprobleme

Sterneninsel – ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Pforzheim und Enzkreis

Tel. 07231 - 8001008

<http://www.sterneninsel.com>

Tagesmütter Enztal e.V.

Tel. 07041 8184711

www.tagesmuetter-enztal.de

Telefon-Seelsorge Nordschwarzwald

Tel. 07231 - 10 28 22

Wohnberatungsstelle - Kreissenorenrat

Fachberatungsstelle Enzkreis Tel. 07231 - 3577 14

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung

Pforzheimer Stadtmission Wichernhaus - Fachberatung Enzkreis
Tel. 07231 - 20488 - 14 / -22

RUFNUMMERN DER GEMEINDEVERWALTUNG

ÖFFNUNGSZEITEN DER RATHÄUSER

Bürgerbüros

Montag bis Freitag 7.30 – 13.00 sowie
mittwochs 14.00 – 18.00 Uhr
- Wir bitten um Terminvereinbarung -

Fachämter

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 8.00 – 12.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr
jeweils bevorzugt mit Terminvereinbarung

RUFNUMMERN

Bitte machen Sie von den Durchwahlen Gebrauch

Rathaus Königsbach, Marktstraße 15

Zentrale 07232/3008-0
FAX – Zentrale Verwaltung 07232/3008-199

E-Mail: info@koenigsbach-stein.de

Internet: www.koenigsbach-stein.de

Bürgermeister: Heiko Genthner 3008-100

Sekretariat Bürgermeister,
Vereine Ariane Schäfer 3008-100

Bürgernetzwerk BüNe Michaela Bruder 3008-158

Hauptamt: Amtsleiter Dominik Laudamus 3008-120

Abteilung Zentrale Verwaltung und Personal:

Personal Laura Knörzer 3008-121
Zeiterfassung, BEM, BGM Rebecca Schwarz 3008-123

Abteilung Bildung und Familie

Abteilungsleiter,
Wahlen Frank Schreck 3008-122

Schulverband BZK Westlicher Enzkreis

Geschäftsführer Marc Moll 3008-126

Geschäftsstelle Svenja Schneider 3008-124

Geschäftsstelle GR, Sachbearbeitung
gemeindeeigene Schulen,
Mitteilungsblatt Hanna Heinle 3008-125

Versicherung, Registratur,
Archiv Martina Neumann 3008-128

Sachbearbeitung
Kindertageseinrichtungen Maren Scherle 3008-129

luK Robin Sailer 3008-134

Schulsozialarbeit Rita Boob 0160 90932586

Christiane Holder 0151 16726659

Abteilung Bürgerservice und Ordnung:

Abteilungsleiterin, Jasmin Becht 3008-150
Ortspolizeibehörde, Straßenverkehr, Jagd

Standesamt, Rentenanträge

und Ausbildung Vanessa Frank 3008-157

Feuerwehrverwaltung Sabine Roser-Rost 3008-155

Flüchtlingsbeauftragter Zaman Osman 3008-159

Flüchtlingsbeauftragte Renatha de Barros Grau 3008-161

Integrationsmanagement 3008-156

GVD N. N.

Bürgerbüro Königsbach:

Einwohner- und Meldewesen,

Fundbüro Ines Calin 3008-151

Gewerbe, Soziales Kerstin Demel 3008-152

Bürgerbüro Stein (Rathaus Stein, Marktplatz 6):

Einwohner- und Meldewesen,

Gewerbe, Soziales und Katharina Maurer 3008-153

Rentanträge Sandra Haas 3008-154

Bauamt: Amtsleiter Sören Rexroth

Abteilung Bauverwaltung:

Stadtplanung, Sanierung, Sören Rexroth 3008-130

Grundstücksangelegenheiten

Rechnungsstellung für Bauleistungen, Andrea Wilde 3008-132

Vergabe VOB, Vorkaufrecht

Bauanträge, Wohnbauförderung, Benjamin Bodemer 3008-131

Baulasten, Forst

Vermietung, Verpachtung, Silke Prager 3008-135

Hallenbelegung

Friedhofsverwaltung, Gebäudereinigung Katharina Bruchner 3008-133

Abteilung Technik:

Abteilungsleiterin, Verträge, Techn. Baurecht, eigene 3008-140

Bauprojekte, Förderprogramme Daniela Stadie

Straßen-/Kanalbau, Hochwasserschutz, 3008-141

Wasserversorgung, öff. Anlagen, Sven-Michael Thiel

Hochbau für Gemeinde N. N. 3008-144

Hochbau Schulverband Fatjona Sorce 3065-150

Gebäudemanagement Martin Frey 3008-142

Bauhofleiter Stefan Giek 3008-147

Hausmeister: Rathaus Martin Theil 3008-148

Johannes-Schoch-Schule Chris Wernerd 3008-149

Heynlinsschule Ralf Zentner 31 15 72

Michael Schroth 31 18 91

RUFNUMMERN DES GEMEINDEVERWALTUNGS- VERBANDS KÄMPFELBACHTAL

Altes Forsthaus, Marktplatz 14

Telefonzentrale 07232/3009-1

Fax 07232/3009-99

Verbandsvorsitzender:

Bürgermeister Sascha-Felipe Hottinger 3811-10

Geschäftsführer Kevin Jost 3009-61

Kämmerei Saskia Rückriem 3009-57

Maike Bischoff 3009-50

Janine Barocke-Kassay 3009-62

Christine Burkhardt 3009-51

Tanja Person 3009-52

Cornelia Wiesner 3009-63

Sandra Hausmann 3009-54

Sabrina Kraft 3009-55

Manuela Philipp 3009-81

Kevin Sulzer 3009-58

Anita Schäfer 3009-64

Luzie Flack 3009-56

N. N. 3009-53

Chantal Dittler 3009-82

Wolfgang Karst 3009-59

N. N. 3009-80

Spprechzeiten: Mo. bis Fr.: 8:30 – 12:00 Uhr,

Steueramt: Dienstag und Donnerstag 08:30 – 12:00 Uhr

WEITERE WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Polizei-posten Königsbach-Stein, OT Stein 31 17 00

Revierförster:

Thilo Klotz 01 72 / 7 11 21 52 oder 0 70 43 / 9 50 79 43

Bezirksschornsteinfeger Geyer 01 57 / 50 44 56 70

Gemeindebücherei 31 20 71

Öffnungszeiten: Di.: 15 – 18 Uhr, Mi.: 10 – 12 Uhr,

Do.: 16 – 19 Uhr, Fr.: 15 – 18 Uhr

Kindertagesstätte Krebsbachwiesen, Königsbach 7 34 79 65

Kindertagesstätte Regenbogen, Königsbach 15 11

Kindertagesstätte Regenbogen „Kleines Haus“ 3 70 19 01

Kindertagesstätte Arche Noah, Königsbach 27 75

Heynlin-Kindertagesstätte, Stein 3 64 98 42

Kindergarten Storchennest, Stein 98 44

Johannes-Schoch-Schule Königsbach 25 63

Heynlinsschule Stein 25 64

Bildungszentrum:

Willy-Brandt-Realschule 30 65 - 210

Lise-Meitner-Gymnasium 30 65 - 100

Comenius-Förderschule 91 93

Pfarramt Königsbach 23 40 oder 01 76 / 81 03 39 44

Pfarramt Stein 3 64 01 26

Kath. Kirchengemeinde Kämpfelbachtal 0 72 31 / 1 39 49-0

Kläranlage Königsbach 65 44 oder 01 72 / 1 05 07 80

Recyclinghof Königsbach 7 83 43

Straßenbeleuchtung: <https://netze-bw.de/dienstleistungskunden/beleuchtung/stoerung-strassenbeleuchtung> oder

Tel. 3008-131 oder 08 00 3 62 94 77

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Zuschuss für die Vereinsarbeit u n d für die Jugendarbeit bis 30.06.2025 beantragen!

Die örtlichen Vereine werden hiermit aufgefordert, den **Grundzuschuss u n d**

die **Zuwendungen für die Jugendarbeit** nach den Vereinsförderrichtlinien bis spätestens **30. Juni 2025** zu beantragen.

Der Antrag für die Jugendarbeit muss die Anschrift und das Geburtsdatum jedes Jugendlichen, für den der Zuschuss beantragt wird, enthalten. (Jahrgänge 2007 – 2021)

Bezuschusst werden nur Jugendliche, die in Königsbach-Stein wohnen.

Bitte vergessen Sie nicht, uns Ihre **aktuelle Bankverbindung (IBAN)** mitzuteilen.

Zu spät eingehende Anträge werden nicht mehr berücksichtigt.

Das Ordnungsamt informiert:

Besuche in unseren Bürgerbüros – Terminvereinbarung

Wir bitten für Besuche im Bürgerbüro um vorherige Terminvereinbarung. Sie ersparen sich damit Wartezeiten vor Ort und erhalten vorab Informationen über die für den Termin erforderlichen Unterlagen. So können Sie sicher gehen, dass Ihre Anliegen schnell und unkompliziert erledigt werden können.

Termine können entweder online über unsere Homepage, telefonisch oder per E-Mail vereinbart werden. Durch Scannen des QR-Codes gelangen Sie direkt zum Online-Buchungssystem. Dort können Termine bis zu vier Wochen im Voraus einfach und schnell gebucht werden. Nach der Buchung erhalten Sie eine Bestätigungs-E-Mail, in der auch die für Ihren Termin mitzubringenden Unterlagen aufgeführt werden.

Bürgerbüro Königsbach

Frau Calin, 07232 3008 - 151

Frau Demel, 07232 3008 - 152

Bürgerbüro Stein

Frau Maurer, 07232 3008 - 153

Frau Haas, 07232 3008 - 154



Triathlon-Veranstaltung des TRT Remchingen am Sonntag, 18. Mai 2025 – Verkehrseinschränkungen auch in Königsbach-Stein

Am 18. Mai findet der 13. Remchinger Triathlon statt. Zur Sicherung der Radstrecke sind auch Verkehrsbeschränkungen im Ortsteil Königsbach nötig.

Die Radstrecke startet am Freibadeingang in Wilferdingen und führt über die Buchwaldstraße in Richtung Kulturhalle. Von dort geht es vor dem KVP links auf den Radweg zur Unterführung der B10 nach Singen. Die Strecke verläuft weiter über die Dajastraße, Neuwiesenstraße, Goethering, Adlerstraße nach Königsbach. Weiter auf der Remchinger Straße, Allmendring, Buhrain, Laierweg, Quitallweg und Hegenachstraße. Vorbei am Hof Ade geht es zurück nach Singen über den Goethering zur Wechselzone 2 auf dem Sportplatz an der Dajastraße. Im gesamten Streckenbereich sind zur Sicherung der Veranstaltungsteilnehmer entsprechende Vollsperrungen eingerichtet und die Wege während des Wettkampfs nicht nutzbar.

Im Ortsteil Königsbach ist daher der Zugang zum Gewerbegebiet Allmendwiesen sowie der Zugang zu den Wegen in Richtung Hegenach Orts-auswärts ab dem Vereinsheim des Reit- und Fahrvereins Königsbach e. V. nur eingeschränkt möglich.

Redaktionsschluss in KW 22 vorgezogen

Wegen des Feiertags am 29.05.2025, Christi Himmelfahrt, wird der Redaktionsschluss auf Montag, **26. Mai 2025**, 10 Uhr vorverlegt.

Wir bitten um Beachtung.

Gemeindebücherei Königsbach-Stein



Neue Medien für Klein und Groß

Heute **Donnerstag, den 15. Mai**, feiern wir **10 Jahre „Grundschüler lesen für Kindergartenkinder“**. Die Schüler und Schülerinnen der dritten Klassen der Johannes-Schoch-Schule werden ab **15 Uhr** in der **Gemeindebücherei, Brettener Str. 6** vorlesen. Als Begleitprogramm wird durch die Schüler ein Bücherflohmarkt angeboten und natürlich gibt es auch etwas zu essen und zu trinken. Wir erwarten ehemalige Vorlesende vom Start unserer Reihe und natürlich viele kleine, große Zuhörerinnen und Zuhörer.



Foto: Arena-Verlag

Dann haben wir wieder viele Bücher angeschafft, sie werden ebenfalls ab Donnerstag zur Verfügung stehen. Mit dabei ist die Reihe „TEAM LUPE ermittelt“ Kinder-Krimis mit Detektivrätseln ab 7 Jahren von Henriette Wich, die gerade für die vorlesenden Kinder passend sind. Für unsere erwachsenen Nutzer erfüllen wir Buchwünsche und ergänzen bereits begonnene Reihen.

Schauen Sie doch einfach mal bei uns rein. Die Nutzung der Bücherei ist ein kostenloses Angebot der Gemeinde Königsbach-Stein.

Übrigens: In den nächsten Wochen werden wir unseren Internetauftritt ändern. Der OPAC wird durch den OPEN abgelöst. Lassen Sie sich überraschen. Denken Sie daran, die Leihfristen der ausgeliehenen Medien rechtzeitig zu verlängern. Auf der Homepage der Gemeinde Königsbach-Stein finden Sie unter dem Link www.koenigsbach-stein.de/buecherei die Seite der Gemeindebücherei. Dort können Sie auf unseren Online-Katalog zugreifen und Ihre Leihfristen verlängern.

Sie können uns Ihren Verlängerungswunsch auch telefonisch mitteilen. Rufen Sie die 07232-312071 an und nennen Sie Ihre Bücherei-Ausweisnummer. Wir erledigen dann die Verlängerung der Leihfrist. Weiterhin können Sie eine E-Mail an buechereikoenigsbach@t-online.de schreiben.

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag von	15 – 18 Uhr
Mittwoch von	10 – 12 Uhr
Donnerstag von	16 – 19 Uhr
Freitag von	15 – 18 Uhr

Gerne sind wir auch telefonisch für Sie da.

Ihr Büchereiteam Königsbach-Stein

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Königsbach-Stein

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Heiko Genthner,
Marktstraße 15, 75203 Königsbach-Stein, oder sein/e Vertreter/in im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-lesen.de

Bürger Netzwerk Für dich. Für mich. Für alle. BüNe

www.buene-ks.de

Hier finden Sie alle Termine und weitere Informationen.

Begegnung und Geselligkeit

Offener Schachtreff für alle

Wann: Montag, 19.05.2025, 17:30 Uhr

Wo: Treff am Storchenturm, Mühlstraße 2, OT Stein

Boule am Vormittag

Wann: jeden Dienstag, 10:00 Uhr

Wo: Boulebahn an der Heynlin Schule, OT Stein

Café-Treff im Alten Schulhaus

Wann: jeden Dienstag, 14:00 - 17:00 Uhr

Wo: Treff im Alten Schulhaus, Schulstraße 2, OT Königsbach

Parlez-vous français?

Ein Treffpunkt, um in netter, geselliger Runde Französisch zu sprechen.

Interessierte und Neugierige sind herzlich eingeladen.

Wann: jeden Mittwoch, von 9:30 bis 11:00 Uhr

Wo: Treff am Storchenturm, Mühlstr. 2, OT Stein

Kontakt: Telefon: 0176 39 89 46 36, E-Mail: stips@web.de

Große Wanderung am 21. Mai 2025.

Drei Burgen – Nagoldschleife – Kupferhammer

Dieses Mal verläuft unsere Wanderung in der Region Dillweißenstein. Wir fahren mit der S5 und dem Bus 3 nach Dillweißenstein, Haltestelle Ludwigsplatz.

Dort startet und endet der erste Teil der Wanderung zu den Ruinen. Unsere Wanderung führt uns an der Nagold entlang zu den Burgruinen Krähenneck, Rabeneck und Hoheneck. Es ist ein sehr schöner, abwechslungsreicher Weg; er verläuft viel durch Wald, auf Asphalt- und Waldböden. Anschließend laufen wir entlang der Nagold, ebener geteilter Weg, Richtung Pforzheim zum Kupferhammer. Dort kehren wir auch ein. Zu **zwei Burgruinen** geht es **bergauf**, jeweils etwa **150 m**, manchmal sind die **Wege** etwas **steinig** oder haben **Baumwurzeln**. So sind **Stöcke** zu **empfehlen**. Auf dem Rückweg nach Dillweißenstein führt der letzte Teil über Treppen bergab, sie sind aber gut zu gehen.

Unsere **Streckenlänge** beträgt dieses Mal etwa **8 km**. Bitte kleines Vesper und etwas zum Trinken mitnehmen, da wir erst am Ende unserer Wanderung einkehren.

Änderungen vorbehalten.

Wann: Mittwoch, den **21. Mai**

Treffpunkt: Bahnhof Königsbach: 8.40 Uhr, die Bahn fährt um 8.57 Uhr

Rückkehr: zwischen 16:30 und 17 Uhr

Verbindliche Anmeldung:

bis **spätestens Montag, den 19. Mai**

Telefon: Susanne Mandrella, 01704360430, WhatsApp oder mandrella_susanne@t-online.de Bitte bei der Anmeldung angeben, ob eine Fahrkarte benötigt wird.

Café-Treff am Storchenturm

Wann: jeden Mittwoch ab 14 bis 17:00 Uhr

Wo: Treff am Storchenturm, Mühlstraße 2, OT Stein

Boule am Nachmittag

Wann: jeden Donnerstag von 17:00 bis 19:00 Uhr

Wo: Boulebahn an der Heynlin Schule, Heynlinstraße 18, OT Stein

Bewegungstreff

Wann: jeden Donnerstag, 14:30 -15:30 Uhr

Wo: Saal Feuerwehrhaus Stein

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die erste Schnupperstunde ist kostenlos.

Fragen? Frau Bruder, Telefon: 3008 158, E-Mail: bruder@koenigsbach-stein.de.

Mitarbeit im Team des Café-Treffs Stein

Das **Café-Team** bietet jeden Mittwoch von 14:00 bis 17:00 Uhr einen geselligen, unterhaltsamen **Kaffeeklatsch** an. Interesse, die Tätigkeit unverbindlich kennenzulernen? Ja? Bitte melden unter: cafeSt@buene-ks.de oder 07232 4434. Gerne können Sie auch unverbindlich bei uns vorbeischaun und sich informieren.

Führung durchs Energy Lab. 2.0 in Karlsruhe

Der Nachhaltigkeits-Treff lädt ein:

Besuch beim Energy Lab. 2.0 in Karlsruhe

wann: **Donnerstag, den 22.05.2025**, erhalten wir um **15.00 Uhr** eine Führung am Campus Nord des KIT

wo: Weitere Informationen zum Treffpunkt erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung

Das Energy Lab ist ein Projekt des Karlsruher Institutes für Technologie (KIT) in Kooperation mit den Helmholtz-Zentren Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) und Forschungszentrum Jülich (FZJ).

Es handelt sich dabei um ein einzigartiges Projekt, welches das KIT gemeinsam mit seinen oben genannten Partnern entwickelt hat. Hier werden das Zusammenspiel der Komponenten künftiger Energiesysteme erforscht und neue Ansätze zur Stabilisierung der Energienetze werden realitätsnah erprobt.

Wir bitten um Ihre **verbindliche Anmeldung**, da die Plätze begrenzt sind.

Für **weitere Informationen oder Ihre verbindliche Anmeldung** wenden Sie sich bitte an: Monika Ruthardt, monika-ruthardt@outlook.de, Tel. 0 72 32 / 4 92 54

Gemeinsam fahren wir mit der Bahn nach Karlsruhe. Es ist auch eine Anreise mit dem eigenen Fahrzeug möglich.

Für Interessenten, die am genannten Termin keine Zeit haben bzw. keinen Platz bekommen konnten, können wir einen Zusatztermin vereinbaren.

Sprechstunden

Smartphone und Tablet

In der Gruppe – ohne Anmeldung

Fragen zu jeder Art von Smartphone und Tablet werden bearbeitet, wichtige oder interessante Techniken und Apps werden vorgestellt.

Wann: Dienstag, **27. Mai, 14:30 bis 17:00 Uhr**

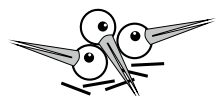
Wo: Treff am Storchenturm, Mühlstraße 2, OT Stein

Fragen oder Anliegen können gerne vorab per E-Mail abgegeben werden.

E-Mail: smartphone@buene-ks.de – **neue E-Mail-Adresse!**

KINDERTAGESSTÄTTEN UND SCHULEN

Evangelischer Kindergarten Storchennest



Spatzen- Elternfrühstück, Rückblick Osterweg & Ausblick Deckenflohmarkt

Am 5. April haben unsere Kleinsten im Storchennest ihre Eltern zum Osterfrühstück eingeladen. Bei wunderbarem Wetter konnten die Spatzenkinder mit ihrer Familie beim gemeinsamen Singen in den Tag starten. Danach durfte man sich am Buffet bedienen und beim gemeinsamen Essen tolle Gemeinschaft erleben.



Das Spielen danach im Spatzenzimmer und im Garten war ein toller Ausklang des Vormittages. Besonders gefreut haben sich die Kinder, dass die Schildkröte „Cesar“ aus der Winterruhe kam und auch bestaunt, gefüttert und gestreichelt werden konnte. Danke an alle Spatzenelementen, die unser Buffet so reichlich mit Leckereien bestückt haben.



Fotos: Klingel

Vielen Dank auch an alle Besucher von nah und fern, die unseren Osterweg besucht haben. Es war uns eine große Freude, und das Wetter war beeindruckend. Genau im betreffenden Zeitfenster hatten wir eine regenfreie Phase. Gott sei Dank!

Am Samstag, dem 28.06.2025, laden wir von 11 bis 14 Uhr zum 3. Deckenflohmarkt in unseren Hof ein. Es wird auch Kaffee und Kuchen geben. Wer mitmachen möchte, kann sich gerne per **E-Mail an:** kiga.storchennest.stein@kbz.ekiba.de formlos anmelden. Verkauft wird alles, was das Kinderzimmer nicht mehr benötigt und andere vielleicht noch gebrauchen können. Die Standgebühr ist ein Kuchen oder 5 Brezeln – also los, sei dabei!

Text: Klingel/ Goldbach

Musik- und Kunstschule Westlicher Enzkreis e.V.

Kunstkurs für unsere Jüngsten startet neu mit Natascha Reichel

Für 3 - 5-Jährige + eine Begleitperson
Experimentiert wird mit Farben, Maltechniken, Papier und Ideen.

6x Di. ab 24.06.25 // 16.00 - 17.15 Uhr // Altes Rathaus Wilferdingen, Hauptstr.5

Sonderpreis: 60 Euro + 5 € Material



Kunstkurs für kleine Kinder
Foto: mswe

Snare Drum Rudiments Workshop mit Claus Müller, drumbox in Kooperation mit mswe
Schritt für Schritt zu heißen Snare Drum Soli
Samstag, 19.07.2025 von 11.00 - 13.30 Uhr in Königsbach, Altes Schulhaus
Gebühr: 30 €
mswe

Büro der Musik- und Kunstschule, Kulturhalle Remchingen, Tel.: 07232-71088, info@mswe.de; www.mswe.de. Öffnungszeiten: Mo. - Mi. und Fr. 9.00 - 12.00 Uhr und Do. 9.00 - 14.00 Uhr (außer in den Schulferien).

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Verschiedene Mitteilungen vom Landratsamt

Am Freitag, 23. Mai, in Ölbronn: Waldspaziergang für Alle - Den Wald für Alle erlebbar machen

Zu einem „Waldspaziergang für Alle“ lädt das Forstamt des Enzkreises am Freitag, 23. Mai, um 16 Uhr nach Ölbronn ein. Bernd Obermeier, Revierleiter von Kieselbronn, Ötisheim und Ölbronn-Dürrn, und der stellvertretende Forstamtsleiter Michael Gerster werden den Teilnehmenden bei diesem besonderen Waldspaziergang interessante Details rund um die Eiche näherbringen. Dabei geht es auch um Verjüngung und Pflege der Bäume und warum die Eiche eine Zukunftsbaumart im Klimawandel ist.

Das Angebot richtet sich an waldinteressierte Erwachsene. Die Gesamtstrecke beträgt rund zwei Kilometer und führt teilweise am Mühlgraben entlang. Die Strecke ist so gewählt, dass sie auch für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen, etwa Rollstuhlfahrende, Nutzende von Rollatoren oder Eltern mit Kinderwagen geeignet ist. Entsprechend gibt es weder große Steigungen noch lange Anstiege. Der erste Kilometer des Rundweges ist asphaltiert, der zweite Kilometer verläuft auf klassischen, gut berollbaren Wald- und Feldwegen.

Der Waldspaziergang dauert etwa zwei Stunden und wird von der Beauftragten für die Belange von Menschen mit Behinderung Anne Marie Rouvière-Petruzzi und Jochen Enke, zuständig für Wirtschaftsförderung und Tourismus im Landratsamt, begleitet. Treffpunkt ist der Parkplatz In den Erlen 5 in Ölbronn-Dürrn, wo es zahlreiche, ebenerdige, asphaltierte Stellplätze, aber keine sanitären Anlagen gibt. Bei Regen findet die Veranstaltung **nicht** statt. Für Fragen steht Anne Marie Rouvière-Petruzzi unter Telefon 07231 308-9692 oder per E-Mail an anne.marie.rouviere.petruzzi@enzkreis.de gerne zur Verfügung. (enz)



Zu einem „Waldspaziergang für Alle“ lädt das Forstamt des Enzkreises ein. Die Wege sind so gewählt, dass auch Menschen mit Mobilitätseinschränkungen wie etwa Rollstuhlfahrende, Nutzende von Rollatoren oder Eltern mit Kinderwagen gut daran teilnehmen können.

Foto: Adobe Stock

Forstamt bietet Infoveranstaltung für Hundebesitzer am Samstag, 17. Mai: Abwechslung beim täglichen Gassi-Gehen

Die Wildtierbeauftragte des Enzkreis-Forstamtes lädt alle interessierten Hundebesitzer, die sich mehr Abwechslung für Hund und Herrchen oder Frauchen auf dem täglichen Spaziergang wünschen, zu einem informativen Spaziergang am Samstag, 17. Mai, in den Wald nach Engelsbrand-Grünbach ein.

Als Wildtierbeauftragte und selbst Hundebesitzerin möchte sie den Teilnehmenden Grundwissen zu heimischen Wildtieren und Verhaltensregeln beim Aufeinandertreffen mit diesen vermitteln. Aber auch Mitmach-Aktionen für Hund und Hundebesitzer sowie Ideen für einen interessanten Hundesparziergang in unseren heimischen Wäldern sind Teil der Veranstaltung.

Treffpunkt für die rund zweistündige und ca. 2,8 Kilometer lange Runde ist um 9 Uhr am Parkplatz Eichbergstraße/Spielplatz Siebeneichen in Grünbach. Teilnehmen können Hundebesitzer mit einem sozialverträglichen Hund, der während des ganzen Spaziergangs an der Leine geführt wird. Leckerlis und Spielzeug dürfen gerne für die Veranstaltung mitgebracht werden.

Verbindliche Anmeldungen für die Veranstaltung nimmt Sofie Bloß ab sofort per E-Mail an sofie.bloss@enzkreis.de gerne entgegen. (enz)



Neue Selbsthilfegruppe: Borreliose – Von Zecken übertragene Krankheit kann für Menschen gefährlich werden

Es krabbeln wieder in Wäldern und auf Wiesen: Baden-Württemberg ist Zeckengebiet, und inzwischen sind die kleinen Spinnentiere wegen des milden Winters bereits unterwegs. Früher waren die Tiere erst ab März aktiv, mittlerweile schon ab Januar. Jetzt im Frühjahr beginnt die Zeckensaison aber so richtig. Damit steigt auch das Risiko, sich mit Borreliose oder der gefährlichen Virus-Erkrankung FSME anzustecken.

Borreliose ist eine bakterielle Infektionskrankheit, die nach dem Biss der Zecke zu einer Hautinfektion, im weiteren Verlauf aber auch zu Entzündungen von Gelenken, Nerven und der Hirnhaut führen kann.

Der Enzkreis gehört zu den Risikogebieten; aus diesem Grund bildet sich nun eine neue Selbsthilfegruppe für Borreliose-Erkrankte. Betroffene können sich immer am ersten Samstag im Monat von 14 bis 16 Uhr zum Austausch im evangelischen Gemeindehaus in Straubenhardt-Schwann treffen. Das erste Treffen ist für den 7. Juni geplant. Weitere Informationen gibt es bei der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe und Selbsthilfegruppen (KISS) unter Tel. 07231 308-9199 oder per E-Mail an kiss@enzkreis.de. (enz)

Impulsgespräch am 22. Mai: Wie kann ich Pflege und Beruf miteinander vereinbaren?

Viele Menschen pflegen und unterstützen Familienangehörige und sind dabei noch berufstätig. Das kann schnell zur Überforderung führen. Susanne Lampert, Mitarbeiterin des Pflegestützpunktes, spricht darüber im Rahmen des nächsten Impulsgesprächs am Donnerstag, 22. Mai, von 18 bis 19:30 Uhr im consilio in Mühlaecker (Bahnhofstr. 86).

Die Impulsgespräche finden in kleiner Runde mit maximal zwölf Teilnehmenden statt, die Informationen zum Thema erhalten, Fragen stellen und miteinander ins Gespräch kommen können. Am 22. Mai geht es darum, wie sich Pflege und Beruf miteinander vereinbaren lassen. Inhalte sind unter anderem die gesetzlichen Möglichkeiten, um das Berufsleben an die Veränderungen anzupassen, Entlastungs- und Unterstützungsmöglichkeiten sowie passende Hilfsangebote.

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung jedoch bis zum 19. Mai erforderlich unter Tel. 07231 308-5022 oder per E-Mail an psp@enzkreis.de. (enz)

Am 13. Mai: Nächster Online-Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz

Das consilio-Demenzzentrum bietet für Angehörige von Menschen mit Demenz einmal im Monat von 17:30 bis 19 Uhr einen Online-Gesprächskreis an. Der nächste findet am Dienstag, 13. Mai statt. Das virtuelle Treffen dient dem Austausch und orientiert sich inhaltlich an den aktuellen Anliegen der Anwesenden.

Für eine Teilnahme an dem über die Plattform Cisco-Webex laufenden Gesprächskreis sind ein Computer oder Smartphone (möglichst mit Kamera ausgestattet), eine Internetverbindung und eine E-Mail-Adresse notwendig. Ebenfalls erforderlich ist eine vorherige Anmeldung unter Telefon 07231 308-500 oder per Mail an demenzzentrum@enzkreis.de. Die Teilnahme ist kostenlos. (enz)

„Tag der Milch“ am Sonntag, 1. Juni: Ein Blick hinter die Kulissen des Milchviehbetriebs Jaggy

Gläserne Produktion

Pünktlich zum „Tag der Milch“ am Sonntag, 1. Juni, öffnet Familie Jaggy in Ötisheim im Rahmen der Landesaktion „Gläserne Produktion“ gleich für zwei

Betriebsführungen in der Haldenstr. 32 die Tore. Um 11 Uhr startet die erste Führung für Erwachsene durch den Familienbetrieb mit rund 70 Milchkühen im Boxenlaufstall und mit Melkroboter. Neben Einblicken in die moderne Technik des tierhaltenden Betriebes werden Herausforderungen und Entwicklungen in der heutigen Landwirtschaft verdeutlicht.

Um 14 Uhr findet eine Entdeckertour statt. Hier können Familien mit Kindern ab drei Jahren den landwirtschaftlichen Betrieb erkunden. Landwirt Jaggy beantwortet alle Kinderfragen, zum Beispiel welche Menge Milch eine Kuh am Tag gibt oder wie man Kalb, Rind, Kuh und Ochse unterscheidet.

Im Anschluss an die jeweilige Führung informiert das beim Landwirtschaftsamt angesiedelte „Forum Ernährung und Hauswirtschaft“ zur Milch als Lebensmittel und bietet Mitmach-Aktionen wie Butterschütteln an.

Interessierte sollten sich bis zum 30. Mai über die Homepage des Enzkreises unter www.enzkreis.de/landwirtschaftsamt oder per Mail an Forum.Ernaehrung.Hauswirtschaft@enzkreis.de anmelden. Die Führung kostet für Erwachsene 5 Euro pro Person, die Entdeckertour 15 Euro pro Familie. Für Fragen steht Mira Neuss vom Landwirtschaftsamt unter Telefon 07231 308-1853 gerne zur Verfügung. (enz)



Foto: Adobe Stock

Fairtrade-Gruppe lädt am Samstag, 24. Mai, ein: Start in den Tag mit einem fairen Frühstück

Gemeinsam mit einem Frühstück voller Fairtrade-Produkte nicht nur lecker, sondern vor allem fair in den Tag zu starten, dazu lädt die Steuerungsgruppe Fairtrade Straubenhardt am Samstag, 24. Mai, ein. Sie will damit zeigen, dass sich schon mit der ersten Mahlzeit des Tages ein Zeichen für mehr Fairness setzen lässt. Ob Kaffee, Tee, Kakao, Banane oder Honig – Frühstücksprodukte mit dem Fairtrade-Siegel stehen für bessere Arbeitsbedingungen der Produzenten und Beschäftigten in den Anbauregionen in Afrika, Asien und Lateinamerika. Mindestpreise dienen als Sicherheitsnetz gegen Schwankungen auf dem Weltmarkt und zusätzliche Prämiegelder tragen dazu bei, Gemeinschaftsprojekte sowie Umwelt- und Klimaschutz umzusetzen.

Das gemeinsame Frühstück findet im Bürgertreff Straubenhardt, Wagenweg 1, in Conweiler statt und startet um 10 Uhr. Die Kosten betragen für Erwachsene 10 Euro, Kinder zahlen die Hälfte. Das Angebot ist Teil der Kampagne „Fairtrade Frühstück“, die bundesweit vom 10. bis 25. Mai läuft. In diesem Jahr liegt der Schwerpunkt auf Fairtrade-Kaffee. An diesem Morgen werden neben fairen auch regionale und saisonale Produkte angeboten. Anmeldungen nimmt Annemarie Wackenhut unter Telefon 07082 948626 oder per E-Mail an annemarie.wackenhut@straubenhardt.de gerne entgegen.

Das Angebot ist Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die vom Sachgebiet Klimaschutz und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet über das Jahr ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Eine Übersicht ist im Internet unter www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events abrufbar. Ein gedrucktes Programmheft mit allen Veranstaltungen ist beim Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden erhältlich. Für Fragen steht Angela Gewiese vom Sachgebiet Klimaschutz beim Landratsamt unter Telefon 07231 308-9486 oder per E-Mail an angela.gewiese@enzkreis.de gerne zur Verfügung. (enz)

Keltermarkt in Gräfenhausen bietet regionale und saisonale Produkte in entspannter Einkaufs-Atmosphäre

Alle, die gerne frische und regionale Produkte an Orten mit besonderem Flair einkaufen möchten, haben dazu wieder am Freitag, 23. Mai, in Gräfenhausen Gelegenheit:

Von 15 bis 18 Uhr können die Besucherinnen und Besucher des Keltermarktes im schönen Ambiente des historischen Gebäudes der Kelter an der Ecke Kelter- und Schulstraße vielfältige und besondere Produkte regionaler Erzeuger einkaufen.

Neben Grundnahrungsmitteln wie Obst, Gemüse, Eier, Mehl und Nudeln können auch selbstgefertigte Marmeladen, Bier, Spirituosen, Honig von lokalen Imkern werden auch Wildbret aus heimischen Wäldern und Wein aus Kelterern angeboten. Außerdem lädt die „Tortenspitze“ Straubenhardt zu Kaffee und leckerem Kuchen ein.

Wer die Kelter nachhaltig mit dem ÖPNV ansteuern möchte, kann den Bus 716 und 718 bis zur Haltestelle Rathaus Gräfenhausen nehmen. Besucher mit dem eigenen Pkw werden gebeten, die Parkplätze an der Sixthalle zu nutzen. Für weitere Informationen steht Angela Gewiese vom Landratsamt Enzkreis per E-Mail an angela.gewiese@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-9486 gerne zur Verfügung.

Das Angebot ist Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die vom Sachgebiet Klimaschutz und dem Landwirtschaftsamt



Leckere saisonale und regionale Produkte werden beim Keltermarkt in Gräfenhausen angeboten. Foto: Bild: Enzkreis; Fotografin: Angela Gewiese

zusammengestellt wurde. Sie bietet über das Jahr ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Eine Übersicht ist im Internet unter www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events abrufbar. Ein gedrucktes Programmheft mit allen Veranstaltungen ist beim Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden erhältlich. (enz)

MITTEILUNGEN ANDERER ÄMTER

Die Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg informiert:

Erneuerbare Energien auf einen „Klick“ Energieatlas Baden-Württemberg neu aufgelegt

Der Energieatlas Baden-Württemberg wurde grundlegend überarbeitet. Die Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW) präsentiert das zentrale Karten-, Daten- und Informationsportal des Landes für Erneuerbare Energien in frischem Design: mit einer intuitiveren Benutzerführung und erweiterten Funktionen. Damit wird der Zugang zu den Daten noch einfacher – bei gleichbleibend hoher Qualität und Detailtiefe. Vor zehn Jahren aus dem Potenzialatlas für Wind- und Solarenergie hervorgegangen, ist der Energieatlas heute die umfassende Informationsquelle für die Themen Wind- und Solarenergie, Biomasse, Wasserkraft, Wärme sowie Netze und Speicher.

„Mit dem neuen Energieatlas bieten wir eine leistungsstarke Plattform, um die Energiewende vor Ort aktiv mitzugestalten. Intuitive Bedienung, verlässliche Daten und innovative Funktionen machen den Zugang zu wichtigen Informationen so einfach wie nie zuvor“, erläutert LUBW-Präsident Dr. Ulrich Maurer das frei zugängliche Internetportal. Bürgerinnen und Bürger, Kommunen, Energiegenossenschaften und Unternehmen können im Energieatlas mit wenigen Klicks das Solarpotenzial ihres Daches ermitteln. Auch die regionale Energieerzeugung lässt sich einsehen oder optimale Standorte für neue Projekte finden. Mit den Solarrechnern für Photovoltaik auf Dächern, Parkplätzen und Agrarflächen kann unabhängig und konkret für die jeweilige Fläche ermittelt werden, wie hoch der mögliche Solarstromertrag ist und welche Kosten entstehen können.

Energiewende in Baden-Württemberg: aktueller Stand auf einem Blick

Mit seinen interaktiven Karten liefert der Energieatlas aktuelle Informationen zu Ausbaustand und Potenzialflächen erneuerbarer Energien in ganz Baden-Württemberg. Er zeigt genau, wo welche Windenergieanlagen stehen und welche Flächen sich für Solarparks eignen. Auch der Wärmebedarf von Gebäuden in einem Straßenabschnitt ist abrufbar. Mit den neuen Dashboards zu Photovoltaik und Windenergie lässt sich zudem auf einen Blick erfahren, wie der aktuelle Stand der Energiewende im Hinblick auf die Klimaziele Baden-Württembergs ist. Neu ist auch die Gebietsauswertung, die für Gemeinden, Landkreise, Regionen und Regierungsbezirke die wichtigsten Größen zu Potenzialen und Bestand erneuerbarer Energien darstellt.

Der Energieatlas Baden-Württemberg ist unter folgendem Link aufrufbar: <https://www.energieatlas-bw.de/>

Das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport informiert

17 Millionen Euro Landeszuschuss für 112 Sport-Projekte

Das Land fördert in diesem Jahr mit 17,3 Millionen Euro insgesamt 112 Sportstätten-Projekte der Landkreise, Städte und Gemeinden in Baden-Württemberg. Alle Anträge, die eingereicht wurden, können damit bewilligt werden. Das hat Kultus- und Sportministerin Theresa Schopper am Rande der Sportministerkonferenz in Chemnitz am Freitag, 9. Mai, bekannt gegeben.

„Sport ist ein wichtiger Bestandteil im Leben vieler Menschen. Uns als Land ist es ein wichtiges Anliegen, dass wir die Städte,

Gemeinden und Landkreise dabei unterstützen, eine zeitgemäße und zukunftsfähige Sportstätteninfrastruktur zu schaffen“, sagte Schopper. „Ich bin froh, dass wir alle Anträge der Kreise, Städte und Gemeinden fördern können. Von modernen und gut ausgestatteten Sportstätten profitieren Schul- und Vereinssport gleichermaßen. Sport ist Bewegung, Begegnung, Integration und Gesundheitsförderung zugleich. Unser Zuschuss ist daher nicht nur eine Investition in Beton und Rasen, sondern in den sozialen Zusammenhalt unserer Gesellschaft.“

Das Land fördert den Neubau und die Sanierung von Sporthallen und Freisportanlagen. Die Zuschüsse werden für vielseitig nutzbare Einrichtungen bewilligt, die sowohl für den Sportunterricht als auch für den Übungs- und Wettkampfbetrieb von Sportvereinen zur Verfügung stehen. Sportstätten, die bei den schweren Unwettern Ende Mai/Anfang Juni 2024 beschädigt wurden, konnten mit einem höheren Fördersatz unterstützt werden.

Die geförderten Projekte:

Regierungsbezirk Stuttgart

Kommune	Maßnahme	Vorgesehener Landeszuschuss
Landkreis Böblingen		
Aidlingen	Flachdachsanierung der Buchhaldenhalle	391.000
Böblingen	Murkenbachhalle I - Erneuerung Sportboden, Prallwände, Beleuchtung, Trennvorhänge	346.000
Gärtringen	Bau einer Freilufthalle an der Ludwig-Uhland-Schule, Gärtringen	108.000
Holzgerlingen	Freiluftmehrzweckhalle	108.000
Waldenbuch	Sanierung Kunstrasenplatz Hasenhof	75.000
Landkreis Esslingen		
Filderstadt	Innen- und Dachsanierung der Elisabeth-Selbert-Halle	321.000
Leinfelden-Echterdingen	Sanierung des mittleren Kunstrasenplatzes im Sportpark Goldacker	35.000
Reichenbach/Fils	Schul- und Sportcampus Reichenbach an der Fils	70.000
Landkreis Göppingen		
Böhlenkirch	Erneuerung Kunstrasenspielfeld auf dem Sportgelände in Böhlenkirch	60.000
Ebersbach/Fils	Sanierung der Turn- und Festhalle Marktschule	62.000
Ebersbach/Fils	Sanierung der Mehrzweckhalle Bünzswangen	20.000
Eislingen/Fils	Erneuerung des Hallenbodens der Öschhalle 2 in Eislingen/Fils	120.000
Rechberghausen	Sanierung Rasenplatz im Sportpark Lindach, mit LED-Umrüstung der Flutlichtanlage des Rasenplatzes und des Kunstrasenplatzes	133.000
Wiesensteig	Sanierung (Kompletterneuerung) Kunststoffbeläge und neuer Torparkplatz sowie Sanierung Weitsprunggrube	27.000
Landkreis Heidenheim		
Steinheim am Albuch	Wiederaufbau der Wentalhalle (Dreifeldhalle)	600.000
Landkreis Heilbronn		
Abstatt	Sanierung Kunstrasenplatz Kirschenwiesen	83.000
Leingarten	Sanierung Eichbotthalle	389.000

Obersulm	Neubau einer Kalthalle in Obersulm-Willsbach	165.000
Hohenlohekreis		
Ingelfingen	Umrüstung der Hallenbeleuchtung auf LED, Heinrich-Ehrmann-Hallen	55.000
Künzelsau	Sanierung Kleinspielfeld Georg-Wagner-Schule am Kocher	65.000
Pfedelbach	Erneuerung des Sportbodens in der Creutzfelder Sporthalle	72.000
Landkreis Ludwigsburg		
Asperg	Neubau Sporthalle Asperg	600.000
Benningen/Neckar	Sanierung des Rasensportplatzes, Sport- und Freizeitzentrum Schafwasen	58.000
Bietigheim-Bissingen	Sportplatz Parkacker, Sanierung Kunstrasenplatz	91.000
Erligheim	Ertüchtigung der Fußballplätze (Rasentrainingsplatz, Kunstrasensportplatz)	35.000
Freiberg/Neckar	Sanierung Kunstrasenplatz Wasen	81.000
Korntal-Münchingen	Ersatzneubau als Kunstrasen, Sportanlage Münchingen (Trainingsplatz)	116.000
Ludwigsburg	Sanierung Mehrzweckhalle Oßweil	155.000
Main-Tauber-Kreis		
Bad Mergentheim	An- und Umbau Gymnastikhalle Lorenz-Fries-Schule	84.000
Freudenberg	Sanierungsmaßnahme Turnhalle Freudenberg	104.000
Grünsfeld	Sanierung des Daches der Schulsporthalle	151.000
Ostalbkreis		
Gschwend	Schulsportanlage, Sanierung Lauf- und Anlaufbahn	16.000
Rems-Murr-Kreis		
Burgstetten	Rasenrenovationsmaßnahme - Naturrasenplatz Sportplatzes	53.000
Korb	Erneuerung der Laufbahn und Ausbesserung der Segmente,	22.000
Remshalden	Sanierung Stegwiesenhalle	342.000
Schorndorf	Wiederherstellung Kunstrasenplatz in Miedelsbach	133.000
Schorndorf	Wiederherstellung Kunstrasenfeld in Haubersbronn	133.000
Schorndorf	Sanierung großer Kunstrasenplatz im Sportpark Rems	112.000
Sulzbach an der Murr	Energetische Dachsanierung der Willy-Ehnis-Halle (Sporthalle)	294.000
Landkreis Schwäbisch Hall		
Blaufelden	Generalsanierung Löhtholzallee Wiesenbach, LHH Brandschutzsanierung und Neubau Heizraum mit Pelletslager	189.000
Kreßberg	Dachsanierung der alten Turnhalle in Marktlustenau	45.000
Rot am See	Sanierung Sportanlagen Rot am See	168.000
Stadtkreis Stuttgart		
Stuttgart	Schulzentrum Neugereut: Sanierung und Umgestaltung Schulsportanlage	76.000

Regierungsbezirk Karlsruhe

Kommune	Maßnahme	Landeszuschuss
Landkreis Calw		
Altensteig	Sanierung Sportboden Eichwaldhalle	75.678
Calw	Sanierung Gemeindehalle Calw-Stammheim-Mehrzweckhalle	240.000
Enzkreis		
Tiefenbronn	Sanierung Gemmingenhalle – Mehrzweckhalle	108.000
Landkreis Karlsruhe		
Bretten	Neubau Kunstrasenfeld im Leichtathletikstadion	120.000
Kronau	Modernisierung und Instandsetzung 2-Feld-Sporthalle, Im Sportzentrum 3	235.200
Ettlingen	Errichtung Kunstrasensportplatz Sportpark Baggerloch	120.000
Kreis Karlsruhe	Sanierung der Turnhalle an der Gartenschule in Ettlingen	189.000
Kreis Karlsruhe	Sanierung der Prallwände, Austausch ballwurfsichere LED Beleuchtung, Reparatur Bodenbelag der Turnhalle, Käthe-Kollwitz-Schule Bruchsal	54.000
Neckar-Odenwald-Kreis		
Elztal	Sanierung Sporthalle Elztal-Auerbach (2-Feldhalle)	294.000
Rhein-Neckar-Kreis		
Ladenburg	Sanierung Kunstrasenspielfeld im Römerstadion Ladenburg	84.000
Meckesheim	Neubau einer 250-Meter Rundlaufbahn mit 100-Meter Laufbahn für die Sportanlage Meckesheim	150.000
Schwetzingen	Sanierung 400 m Rundbahnanlage, Typ B Kunststoffauführung	189.000
Neulußheim	Sanierung Hardthalle-Dachsanierung und Außen-dämmung	189.000
Plankstadt	Neubau Gymnastikhalle 02 im Haus der Vereine	120.000
Plankstadt	Neubau Gymnastikhalle 03 im Haus der Vereine	120.000
Stadtkreis Heidelberg		
Heidelberg	Dach- und Fassadensanierung und weitere Anpassungen	420.000
Stadtkreis Karlsruhe		
Karlsruhe	Modernisierung der Gymnastikhalle der Leopoldschule	84.000
Karlsruhe	Dachmodernisierung Halle 1 Sporthalle des Schulzentrums Neureut-Dreifeldhalle	370.601

Regierungsbezirk Freiburg

Kommune	Maßnahme	Landeszuschuss
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald		
Bad Krozingen	Neubau eines Kleinspielfeldes (Soccerplatz) an der Schwimmbadstraße	35.000
Bad Krozingen	Sanierung des Erlenmattstadions	168.000
Breisach	Neubau Sportanlagen Sport Rhena	58.000

Ehrenkirchen	Erneuerung der Kirchberghalle (MZH)	240.000
Friedenweiler	Sanierung der Benedikt-Winterhalder-Halle (MZH)	76.000
Schallstadt	Erneuerung der Johann-Philipp-Glock-Halle (MZH)	270.000
Landkreis Emmendingen		
Teningen	Sanierung der Rundlaufbahn des Emil-Schindler-Stadions	65.000
Landkreis Konstanz		
Konstanz	Sanierung der Schänzlehalle	123.000
Konstanz	Sanierung der Sporthalle Paradies	75.000
Konstanz	Sanierung der Heinrich-Suso-Turnhalle	189.000
Konstanz	Sanierung der Kapitän-Romer-Halle (MZH)	37.000
Konstanz	Erneuerung der Freisportanlage Schänzle	258.000
Öhningen	Neubau von Umkleideräumlichkeiten mit sanitären Anlagen im Zuge des Neubaus des Hauses der Vereine	75.000
Landkreis Lörrach		
Grenzach-Wyhlen	Neubau eines Kleinspielfeldes (Multifunktionsplatz) im Zuge des Umbaus des bestehenden Tennenplatzes	35.000
Lörrach	Sanierung der Sporthalle an der Theodor-Heuss-Realschule	50.000
Lörrach	Sanierung der Sportanlage auf dem Rosenfelscampus	168.000
Weil am Rhein	Sanierung des Kunstrasenplatzes im Sportzentrum Nonnenholz	84.000
Ortenaukreis		
Haslach	Sanierung der Eichenbach-Sporthalle	282.000
Mahlberg	Erneuerung der Turn- und Mehrzweckhalle Orschweier (MZH)	122.000
Offenburg	Neubau eines Kunstrasenplatzes und zweier Rasenspielfelder sowie Neubau von zwei Umkleideräumlichkeiten mit drei Einheiten im „Sportpark Süd“	898.000
Ottenhöfen	Sanierung der leichtathletischen Anlagen am Sportplatz Hasenwald	20.000
Renchen	Sanierung des Kleinspielfeldes (Allwetterplatz) in Renchen	36.000
Landkreis Rottweil		
Oberndorf am Neckar	Sanierung der Neckarhalle (MZH)	66.000
Schwarzwald-Baar-Kreis		
Blumberg	Erneuerung des Werner-Gerber-Stadions	240.000
Schwarzwald-Baar-Kreis	Sanierung der Alleensporthalle in VS-Schwenningen	420.000
Unterkirnach	Sanierung des Kunstrasenplatzes in Unterkirnach	77.000
Landkreis Tuttlingen		
Balgheim	Sanierung und Erweiterung der Sport- und Festhalle (MZH)	76.000

Landkreis Waldshut		
Albbruck	Sanierung des Kleinspielfeldes (Allwetterplatz) an der Grundschule Buch	18.000
Jestetten	Erneuerung und Anbau der Gemeindehalle Altenburg (MZH)	108.000

Regierungsbezirk Tübingen

Kommune	Maßnahme	Landeszuschuss
Alb-Donau-Kreis		
Heroldstatt	Sanierung der Berghalle	182.400
Rammingen	Sanierung Heusteighalle	123.800
Untermarchtal	Sanierung der Mehrzweckhalle Untermarchtal	113.400
Landkreis Biberach		
Biberach/Riß	Neubau Gymnastikhalle Gaisental	162.000
Eberhardzell	Sanierung Turn- und Festhalle Mühlhausen	61.800
Laupheim	Sanierung der Rottumhalle	405.200
Ochsenhausen	Sanierung und Erweiterung der Gymnastikhalle Ochsenhausen	165.000
Bodenseekreis		
Salem	Neubau einer Freilufthalle	108.000
Landkreis Reutlingen		
Metzingen	Umbau Kleinspielfeld in Kunstrasen in Neuhausen	33.600
Pliezhausen	Sanierung Schönbuchstadion	363.600
Reutlingen	Sanierung Umkleiden- und Sanitärbereich Sporthalle Hohensteig in Sondelfingen	116.500
Reutlingen	Dachsanierung Jahnturnhalle Reutlingen	125.800
Sonnenbühl	Sanierung der Sporthalle Genkingen	27.200
Landkreis Ravensburg		
Bad Waldsee	Neubau einer 2-teiligen Sporthalle	420.000
Baindt	Umbau Kleinspielfeld in Kunstrasen, Sanierung Rasenspielfeld, Leichtathletikbahn und Sprunggrube	162.300
Kißlegg	Innensanierung Sporthalle am Schulzentrum Kißlegg	294.000
Vogt	Umbau der Umkleiden an der Sportanlage	50.000
Wolpertswende	Sanierung der Sporthalle Mochenwangen	80.300
Landkreis Tübingen		
Mössingen	Sanierung Kunstrasen Ernwiese	120.000
Stadtkreis Ulm		
Ulm	Generalsanierung Bezirkssportanlage Kuhberg mit Rasenspielfeld	83.000
Zollernalbkreis		
Balingen	Erneuerung Kunstrasen an der BizerbaArena in Balingen	120.000
Meßstetten	Neubau eines Funktionsgebäudes auf dem Geißbühl	50.000

keep Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim**Kostenlose Energieberatung im Rathaus**

Am **Mittwoch, den 4. Juni 2025** steht Ihnen von **16 - 18 Uhr im Rathaus Königsbach-Stein in der Arrestzelle** ein kompetenter und unabhängiger Energieberater der Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim keep gGmbH kostenlos zur Verfügung.

Die Energieberatung dauert rund 45 Minuten und hilft Ihnen, einen ersten Eindruck zu erhalten, welche Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und Kosteneinsparung, der energetischen Sanierung sowie der Nutzung von Erneuerbaren Energien bei Ihrem Gebäude möglich und sinnvoll sind. Typische Beratungsinhalte sind bei Hausbesitzern oft die Möglichkeiten eines Heizungstauschs, die Gebäudedämmung oder auch die Beratung zu Fördermitteln. Zudem können Sie Unterstützung beim Angebotsvergleich erhalten und Informationen worauf, bei Neubau von energiesparenden Gebäuden zu achten ist. Selbstverständlich sind auch Mieter/innen herzlich in der Energieberatung willkommen und können Beratung zu Energieeinsparmöglichkeiten im Alltag, eine Erläuterung zur Plausibilität von Energiekosten-Abrechnungen oder auch bspw. Informationen zur Balkon-Photovoltaik erhalten.

Für die Beratung ist es hilfreich, aber nicht notwendig, die Strom- und Heizkostenabrechnung oder auch Baupläne zum Termin mitzubringen, damit einzelfallbezogen beraten werden kann.

Sie können selbstverständlich auch einen Beratungstermin in der keep gGmbH im Volksbankhaus oder jedem anderen Beratungsstandort buchen. Die Buchung von Beratungsterminen ist online über die Homepage der keep gGmbH: **www.keep-energieagentur.de** oder von Montag bis Donnerstag, 09:00 bis 12:00 Uhr telefonisch unter **07231 308 6868** möglich.

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN**Evangelische Kirchengemeinde Königsbach****Evangelischer Gemeinschaftsverband AB****AB-Königsbach-Stein**

„Wort.Schatz“

vertiefen. austauschen. leben

In Königsbach, Wössinger Straße 17a („AB-Haus“)

Gemeinschaftsleiter: Reinhard Mall, Tel.: 07232/5207

E-Mail: reinhard.mall@onlinehome.de.

Internet: www.ek-koenigsbach.de/ab-verein

Auch weiterhin können Sie den Gottesdienst über Zoom und Telefon mitverfolgen. Die AB-Haus-Einwahldaten für die Zoom-Konferenz sind bei Reinhard Mall zu erfragen (E-Mail-Adresse: reinh.ard.mall@onlinehome.de). Sie bekommen dann den entsprechenden Link zugesendet.

Sonntag, 18.05.2025**19.30 Uhr Wortgottesdienst** im AB-Haus, Wössinger Str. 17a.

Referent: Reinhard Mall

Thema: „Etwas Festes im Wandel der Zeiten!“ (Kolosser 3, 18 – 4, 1)

Sonntag, 25.05.2025**19.30 Uhr Wortgottesdienst mit Abendmahl** im AB-Haus, Wössinger Str. 17a.

Referent: Andreas Bergstreiser

Thema: „Beharrlichkeit im Gebet und Weisheit im Umgang!“ (Kolosser 4, 2-18)

**SEKUNDEN
ENTSCHEIDEN
IM NOTFALL****112**

Feuerwehr, Notarzt und Rettungsdienst